ARBEITSHILFE ZUM RATGEBER · MULTINORM-SCHUTZKLEIDUNG

Multinorm-Schutzkleidung: Normenmatrix und Ausgabenachweis

Fachautor: Oliver von Drenkmann · Stand: 13.11.2026 · Am PC ausfüllbar oder zum Ausdrucken

Kurzfassung
Multinorm-Schutzkleidung erfüllt mehrere Normen in einem Kleidungsstück, etwa EN ISO 11612:2015 gegen Hitze und Flammen, EN ISO 11611:2015 für das Schweißen, EN 1149-5:2018 mit antistatischen Eigenschaften und EN 61482-2:2020 gegen Störlichtbogen. Grundlage ist EN ISO 13688:2013+A1:2021. Welche Normen und Leistungsstufen ein Arbeitsplatz erfordert, legt die Gefährdungsbeurteilung nach § 5 Arbeitsschutzgesetz fest. Mit dieser Arbeitshilfe halten Sie die Anforderungen je Arbeitsplatz fest und dokumentieren Ausgabe und Prüfung.

So nutzen Sie diese Arbeitshilfe

1 Arbeitsplatz erfassen
Stammdaten eintragen, für jeden Arbeitsplatz eine eigene Arbeitshilfe verwenden.

2 Normen festlegen
In der Normenmatrix auf Seite 2 die nötigen Normen und Leistungsstufen ankreuzen.

3 Nachweis führen
Ausgabe, Waschzyklen und Prüfung auf Seite 3 dokumentieren.

Schritt 1: Betriebliche Stammdaten

UNTERNEHMEN UND STANDORT

ARBEITSBEREICH

VERANTWORTLICHE PERSON

FACHKRAFT FÜR ARBEITSSICHERHEIT

DATUM DER BEURTEILUNG

NÄCHSTE ÜBERPRÜFUNG

Schritt 2: Normenmatrix für diesen Arbeitsplatz

Kreuzen Sie an, welche Gefährdung besteht, und tragen Sie die nötige Leistungsstufe ein.

- ☐ Hitze und Flammen: EN ISO 11612:2015, Codes A1 oder A2, B, C, D, E, F
- ☐ Schweißen und verwandte Verfahren: EN ISO 11611:2015, Klasse 1 oder Klasse 2
- ☐ Explosionsgefährdeter Bereich: EN 1149-5:2018, antistatische Kleidung, Träger über ableitfähige Schuhe geerdet
- ☐ Störlichtbogen: EN 61482-2:2020, Schutzklasse APC 1 (4 kA) oder APC 2 (7 kA), Ermittlung nach DGUV Information 203-077
- ☐ Chemikalienspritzer: EN 13034:2005+A1:2009, Typ 6 oder PB [6]
- ☐ Verkehrsraum: EN ISO 20471:2013+A1:2016, Warnschutzklasse 1, 2 oder 3

GEFORDERTE LEISTUNGSSTUFEN (Z. B. A1 B2 C1 F1, KLASSE 2, APC 2)

FESTGELEGTES MODELL UND HERSTELLER

Wichtig beim Tragen
Kleidung geschlossen tragen, nicht in explosionsgefährdeten Bereichen öffnen oder ausziehen. Unter Flammschutz keine schmelzende Unterwäsche. Keine ungeprüften Aufnäher oder Logos aufbringen. Jacke und Hose schützen beim Störlichtbogen oft nur als vom Hersteller geprüfte Kombination.

Schritt 3: Ausgabe und Pflege dokumentieren

Name	Modell	Größe	Ausgabe am	Max. Wasch-zyklen	Unterschrift

Sichtprüfung vor jedem Einsatz

- ☐ Keine Risse, Löcher, Brandstellen oder offenen Nähte
- ☐ Verschlüsse, Reißverschlüsse und Druckknöpfe funktionieren
- ☐ Keine starke Verschmutzung mit Öl, Fett oder brennbaren Stoffen
- ☐ Bei Warnschutz: Reflexstreifen und Warnflächen intakt
- ☐ Höchstzahl der Waschzyklen laut Etikett noch nicht erreicht

Regelmäßige Prüfung durch die verantwortliche Person

Prüfdatum	Bereich oder Person	Ergebnis	Maßnahme	Geprüft von

Passende Ausrüstung und weiterführende Informationen

Multinorm-Schutzkleidung finden Sie unter technigro.de/collections/multinormschutzkleidung-1, Schweißerschutz unter technigro.de/collections/schweisserschutz-1. Den ausführlichen Ratgeber lesen Sie unter technigro.de/blogs/ratgeber/multinorm-schutzkleidung-normen-auswahl.

Beratung für Unternehmen
Unternehmen in Berlin und Brandenburg beraten wir kostenlos vor Ort. Telefon 033439 85 250, Montag bis Donnerstag 8:00 bis 16:30 Uhr, Freitag 8:00 bis 15:30 Uhr, oder über technigro.de/pages/kontaktformular.

Quellen

1. EN ISO 11612:2015, EN ISO 11611:2015, EN 1149-5:2018, EN 13034:2005+A1:2009, EN ISO 13688:2013+A1:2021, laut Herstellerinformation zu Multinorm-Schutzkleidung.
2. EN 61482-2:2020 (IEC 61482-2:2018), Schutzklassen APC 1 und APC 2, Kübler und Genorma.
3. DGUV Information 203-077, Thermische Gefährdung durch Störlichtbogen.
4. Verordnung (EU) 2016/425 und Arbeitsschutzgesetz, § 5.

Normstände geprüft, abgerufen am 13.11.2026.

Hinweis: Diese Arbeitshilfe informiert allgemein und ersetzt nicht die Gefährdungsbeurteilung Ihres Unternehmens. Welche Schutzausrüstung erforderlich ist, legt der Arbeitgeber fest. Im Zweifel klären Sie die Auswahl mit Ihrer Fachkraft für Arbeitssicherheit.